

zur Sprache zu bringen; es hat der Verein in dieser Hinsicht schon manches Tüchtige geleistet, und es legen sich bei vorkommenden wichtigen Angelegenheiten der „Neue Bürgerverein“ und die übrigen Vereine in Verbindung, um gemeinschaftlich zu wirken. Die Zahl der Mitglieder beträgt gegenwärtig 63. Das Versammlungs-Local ist in Thiede's Caffeehaus, Gehlsdorfstraße 11.

Die regelmäßigen Versammlungen finden am letzten Montag eines jeden Monats, Abends 8 Uhr Statt. Vore des Vereins ist W. Bachmann, Mörkenstraße 12.

Gewerbeverein.

Dieser Verein, der beinahe alle Handwerksmeister der Meuter- und Janungen zu seinen Mitgliedern zählt, constituirte sich statutenmäßig am 15. December 1848, nachdem er vorher ein provisorisches Comité und auch Zusammenkünfte stattgefunden hatten.

Zweck des Vereins ist, auf die Hebung des Gewerbe- und Handwerkerstandes hinzuwirken, und so durch Austausch der Ideen sich gegenseitig näher kennen zu lernen, um dadurch das Gemeinwohl Aller zu fördern; nach den Statuten besteht derselbe aus einer Direction von neun Mitgliedern, einer Ausschuss-Versammlung, bestehend aus den Vertretern und Vertretern der verschiedenen Zünfte, und nachher aus einer General-Versammlung für alle Mitglieder.

Jedes Mitglied hat eine Karte, welche am Eingang vorzulegen ist. Die Direction versammelt sich regelmäßig jeden ersten Dienstag in jedem Monat, alle Vierteljahr ist Ausschuss-Versammlung, also jede dritte Direction-Versammlung; diese Versammlungen werden in Thiede's Caffeehaus, Gehlsdorfstraße, abgehalten, und können nach den Statuten auch Nichtmitglieder des Ausschusses Theil daran nehmen. — Im Monat Februar findet regelmäßig eine General-Versammlung Statt; doch können nach dem Statute auch außerordentliche General- und Ausschuss-Versammlungen abgehalten werden.

Die Eingaben müssen unterzeichnet sein, weil anonyme keine Berücksichtigung finden. Ehrenmitglieder sind die HH. Amtspatrone der Zünfte u. der Schuhmachergewerkschaft. Hr. J. H. Eplett. Die Direction besteht aus folgenden Herren:

J. H. Eplett, Präses; J. D. G. Voltmer, erster Vice-Präses; G. C. Schüp, zweiter Vice-Präses; H. Th. v. d. Smitten, Secretair; H. M. C. Riede, Vice-Secretair; G. W. Wulff, Protocollführer; J. F. A. Meyer, Vice-Protocollführer; H. G. L. Hinge, erster Cassirer; H. F. A. Bachmann, zweiter Cassirer. Für das Jahr 1862 sind zu Revisoren erwählt: die HH. J. W. Raup und R. H. Meyer.

Der Verein zählt an 600 Mitglieder. Die Ausschuss-Versammlung besteht jetzt aus 72 Mitgliedern. Vore des Vereins ist J. F. Wöhrmann.

Pädagogischer Verein für Altona und dessen Umgegend.

Als pädagogische Lesegesellschaft in Folge einer Aufforderung des Herrn Stadtschullehrers H. A. Hansen in Altona und des Herrn Organisten J. H. Karoel in Nienstätten zu Anfang des Jahres 1855 in's Leben getreten und im folgenden Jahre zu einer Schullehrer-Conferenz unter dem Namen „Pädagogischer Verein“ erweitert.

Der Zweck des Vereins ist: die pädagogische Bildung der Mitglieder zu fördern, die erworbenen Einsichten, Erfahrungen und Geschäftlichkeiten gemeinnützig zu machen, das Bewußtsein der Gemeinschaft zu frägen, wie auch Gelegenheit zu einer freundlichen Annäherung der Mitglieder unter einander zu bieten, und in geeigneten Fällen Angehörigen des Lehrerstandes eine Handreichung zu leisten, um durch alles dieses einen heilsamen Einfluß auf die Hebung des Lehrerstandes und der Schule überhaupt auszuüben.

Der Verein zählt gegen 40 Mitglieder, hält jeden Monat eine ordentliche Arbeitsversammlung und eine freundschaftliche Zusammenkunft, und am Schluß des Jahres eine Generalversammlung. Die Bibliothek des Vereins befindet sich in der Wohnung des zum Bibliothekar erwählten Mitgliedes Herrn Struve.

Im Lesezirkel des Vereins circuliren die wichtigsten pädagogischen Zeitschriften und außerdem Journale von allgemeinerer Tendenz.

Der Verein unterhält eine von ihm im Jahr 1858 gegründete Präparanden-Bildungs-Anstalt, in der Mittwoch und Sonnabend Nachmittag in je 3 Stunden angehende Lehrer in Altona und dessen Umgegend unentgeltlich unterrichtet werden. Dieser Unterricht wird mit Erlaubnis der betreffenden Behörde in einem Lehrzimmer des Waisenhauses erteilt. — Die derzeitigen Vertreter des Vereins sind die HH. Stadtschullehrer Struve, Director; Schullehrer Herkmann, Secretair u. Redaktionsführer; Gymnasiallehrer Berghoff, Protocollführer; Schullehrer Schell, Dirigent des Journal-Lesezirkels.

Der juristische Lesezirkel.

zu Ausgang des Jahres 1851 hieselbst begründet, um seine Mitglieder von dem neuen Stande der Wissenschaft nicht bloß, sondern wesentlich auch von der neueren gemeinrechtlichen Praxis in Kenntniß zu erhalten, zählt gegenwärtig circa 20 Teilnehmer. Der jährliche Beitrag, incl. Votenlohn, beträgt circa 5 1/2 R. M. Anmeldungen nimmt entgegen: Hr. Advocat Semper.

Theologischer Lesezirkel.

im Jahre 1849 begründet. Er hat den Zweck, die hauptsächlichsten Kirchenzeitungen, Zeitschriften wissenschaftlichen und praktischen Inhalts, sowie einzelne kleinere Schriften, welche für Zeitsagen der theologischen Wissenschaft und der Kirche von Bedeutung sind, leicht zugänglich zu machen. Dieser Lesezirkel zählt gegenwärtig circa 20 Mitglieder. Der jährliche Beitrag übersteigt nicht 4 R. M. Teilnehmer haben sich an den Hrn. Pastor Thygesen zu wenden.

Der Jugendfreund.

gegründet 1858.

Der Zweck des Vereins ist, unter Vermittelung eines jeden öffentlichen Hervertretens auf fleißigen Besuch der Sonntagsschule, ohne zu ihr in irgend einer näheren Beziehung zu treten, von Seiten der Jugend und Lehrkräften Altonas hinzuwirken; armen aber talentvollen Knaben den Besuch der Unterrichtsstunden, wofür eine kleine Vergütung bezahlt wird, durch Unterstützung zu ermöglichen, und zur

Verwaltungsbüro
Vorstand besteht
Präses; J. A. G.

wurde im Jahre
Garten des Herrn
außer demselben
Knaben finden Di
Turnwart; H. M
Rug. Zeugwart.
Hälfte und sonne
glieder werden an

Gestiftet im
thum des Vereins
dargestellt hat.
und dem Unterstüt
Kosten der ersten
ansehnliche Unterst
Betreuung des Be
H. Th. Thurn, 2
Dr. W. Gollisen;
Joh. Klein, Turn
tätigsten Lehrer,
ist jährlich von L
schiden, zahlen für
von 2 R 64 R M
im Sommer von i
jedoch von 6—7 R
Jährlich ist ei
Halle und Pla

Von hiesigen
um jeden Gewerbt
gehen, ihre freie Z
werdigen Kenntniß
Ortz zu verwenden.
ein Präses, Vice-Pr
Das Local bef
6 Uhr an und die

Der Unterricht
dem in englischer, i
deutschen, Quartett:
Declamationsunter
zwungenen Vortrag

Der monatliche
Locals, außerdem 6
Zeitschriften besorg
sind gegenwärtig di
(Schreiben), Davids
activen und socialen
bestehende Bibliothek,
Mitgliedern zur Die
geringeren, als den
ihnen der Besuch de
sind, an den etwaig
Zutritt zum Local, f
glieder können sich d

wurde am 18. Sept
und bezweckt durch I
deren Familien-Ange
verschaffen. Als Mi
Herren von unbescho
zeitweilig aufhaltend
geführt werden, jedoc
Besuch müssen diesel
vierteljährlich 1 R 6
beträgt jährlich 4 R

Der Verein hat
zu seinem Ehrenmit
der Director; Walter
Cassirer; Lithograph

Soiled Document

Bleed Through